

Starkes Doppel: Continental präsentiert den WinterContact TS 870 und den WinterContact TS 870 P

- **Innovativer: Weiterentwickelte Cool Chili-Mischung und neue Profilgestaltung**
- **Sicherer: Herausragende Winterperformance und exzellente Nässeigenschaften**
- **Nachhaltiger: Verringerter Rollwiderstand und deutlich gesteigerte Laufleistung**

Hannover, 3. Mai 2021. Wer die beachtlichen Leistungssteigerungen moderner Pkw-Reifen in den vergangenen Jahren betrachtet, könnte zu der Überzeugung gelangen, dass die Möglichkeiten der Weiterentwicklung zunehmend begrenzt sind. Doch der WinterContact TS 870 und der WinterContact TS 870 P beweisen das Gegenteil: Noch immer sind Technologiesprünge möglich.

Der WinterContact TS 870 für Fahrzeuge bis zur Mittelklasse

Der Nachfolger des bewährten und vielfach von der automobilen Fachpresse ausgezeichneten WinterContact TS 860 verbindet erneut herausragende Winterperformance mit exzellenten Nässeigenschaften und überzeugt auch unter ökologischen Gesichtspunkten – unter anderem durch eine weitere Reduzierung des Rollwiderstands und eine höhere Laufleistung. Dabei ist der WinterContact TS 870 ein komplett neues Produkt, dessen Konstruktion, Profilgestaltung und Mischung von Grund auf neu entwickelt wurden. Herausgekommen ist ein Modell, das im Vergleich drei Prozent kürzere Bremswege auf Eis und fünf Prozent besseres Handling auf Schnee bietet.

Überlegen ist der neue Continental WinterContact TS 870 auch beim Grip auf Schnee, bei den Nässeigenschaften sowie dem Fahrverhalten auf trockener Straße. Angesichts des Zielkonfliktes, mit dem die Entwickler hinsichtlich der sicherheitsrelevanten Eigenschaften und der Umwelteigenschaften regelmäßig zu kämpfen haben, sind die Weiterentwicklungen in beiden Bereichen beachtlich. Die Laufleistung stieg um zehn Prozent, der Rollwiderstand wurde um zwei Prozent reduziert.

Damit bietet auch der Neue das hohe Maß an Ausgewogenheit in allen Disziplinen, das Endverbraucher seit jeher von Winterreifen der Marke Continental gewohnt sind. Für höheren Schneegriff sorgen die neu entwickelten 3D-Interlocking-Lamellen. Sie bieten einen optimalen

Eingriffswinkel. Die Blöcke dringen tiefer in den Schnee ein und können sich dabei besser verzahnen. So entsteht noch mehr Grip. Zusätzliche Sicherheit liefern die tiefen Lamellen, die parallel zu den diagonalen Rillen angebracht sind. Sie bieten viele wirksame Griffkanten beim Geradeaus- und Kurvenfahren auf verschneiten Fahrbahnoberflächen, weil sie die auftretenden Kräfte noch wirksamer übertragen. Diese Konstruktion ermöglicht es den Entwicklern, die sogenannten Schneetaschen im Profil weiter zu vergrößern. Diese Taschen füllen sich mit Schnee und sorgen für noch mehr Haftung. Denn vereinfacht gesagt entsteht der beste Schneegriff nicht durch die Verbindung der Reifenaufstandsfläche mit der verschneiten Fahrbahn, sondern durch die Verbindung von Schnee mit Schnee: Der Schnee dringt in die Profiltrillen und wird dort verdichtet. Der verdichtete Schnee verzahnt sich dann mit dem Schnee auf der Fahrbahn. Je besser der verdichtete Schnee in den Profiltrillen haften bleibt, desto besser der Grip. Continental setzt dafür auf die SnowCurve+ Technology. Reifen mit dieser Technologie verfügen über eine spezielle Rillenwandstruktur, die den verdichteten Schnee an über 1.000 Punkten im Profil verzahnt. Das verbessert die Haftung und erhöht die Kraftübertragung beim Bremsen – insbesondere bei Kurvenfahrten.

Um den Bremsweg auf winterlich glatten Fahrbahnen weiter zu reduzieren, hat Continental beim WinterContact TS 870 die Profilblöcke in der Bodenaufstandsfläche um bis zu zehn Prozent erhöht. Die Blockkanten und Lamellen wirken wie Scheibenwischer, die Schmelzwasser besser ableiten und so den Grip auf vereisten Oberflächen sichern.

Auch der neue WinterContact TS 870 verfügt über das von vielen Reifenherstellern mittlerweile nachempfundene pfeilförmige Profil seines Vorgängers. Auffallend neu ist dabei, dass die pfeilförmig angeordneten Hauptrillen auf eine umlaufende, geschwungene Mittenrinne zulaufen, was den neuen Winterspezialisten von Continental im Vergleich zu den meisten Wettbewerbern auffällig anders aussehen lässt. Und nicht nur das. Mithilfe von Hydro Grooves in Verbindung mit der zentralen Mittenrinne erzielen die Entwickler bei Regenfahrten eine noch schnellere Wasserableitung nach außen. So kann Aquaplaning noch besser vorgebeugt und das Bremsverhalten auf nassen Straßen weiter verbessert werden. Einen zusätzlichen Beitrag zu kurzen Bremswegen liefert die neu konzipierte Laufflächenmischung, die wie beim Vorgängermodell Cool Chili genannt wird. Sie sorgt durch spezielle Harze für besseren Grip und kürzere Bremswege auf Nässe.

Das Geheimnis der verbesserten Umwelteigenschaften steckt vor allem in der Polymermischung. Die optimierte Vernetzungsdichte ermöglicht höhere Flexibilität. Der Reifen kann sich besser mit der Straße verbinden. Das verringert den Abrieb und steigert die Laufleistung. Gleichzeitig verringert die Cool Chili-Mischung den Rollwiderstand, den Kraftstoffverbrauch und damit auch die CO₂-Emissionen.

Entwickelt wurde der WinterContact TS 870 für Fahrzeuge wie den VW up!, den VW Golf und den Citroen C4. Auch Wagen aus höheren Preissegmenten wie die 1er- und 3er-Modelle von BMW kommen mit dem neuen Continental-Winterreifen sicher durch die kalte Jahreszeit. Die Lieferpalette umfasst zunächst 19 Größen für Felgen zwischen 14 und 17 Zoll Durchmesser mit Reifenquerschnitten der Serien 45 bis 65 und Breiten von 175 bis 225 Millimetern – darunter auch solche mit Felgenschutzrippe und/oder XL-Markierung für erhöhte Tragfähigkeit. Continental wird das Portfolio im nächsten Jahr um weitere 45 Größen erweitern. Die Geschwindigkeitsfreigaben reichen bis 240 km/h.

Der WinterContact TS 870 P für Pkw und SUV ab der Mittelklasse aufwärts

Mit dem WinterContact TS 870 P wird Continental sukzessive den TS 850 P ablösen. Wie beim kleinen Bruder setzt Continental auch beim WinterContact TS 870 P auf eine weiterentwickelte Cool Chili-Mischung und Hydro Grooves. Um die Sicherheit für Fahrer breiterer Reifen zu erhöhen, sind die Entwickler vom gängigen V-Profil abgewichen. Stattdessen entschied Continental sich beim WinterContact TS 870 P für eine stabilere Auslegung und vier große Umfangsnuten zwischen den Profilblockreihen. Diese innovative Profilstruktur, die sich auch vom Vorgänger erheblich unterscheidet, hat insbesondere auf Nässe deutliche Vorteile, weil sie Wasser besonders schnell aus der Aufstandsfläche ableitet, auf diese Weise die Handling-Eigenschaften verbessert, zu kürzeren Bremswegen beiträgt und dem gefürchteten Aquaplaning besonders sicher Paroli bietet.

Gegenüber dem bewährten Vorgängermodell verbesserten die Entwickler das Nassbremsen um vier und die Aquaplaning-Fähigkeiten um acht 8 Prozent – ohne dass dies zu Einbußen in anderen Bereichen geführt hätte. Besonders hervorzuheben sind auch Bremsen auf Eis (plus 5 Prozent), das Trockenhandling (plus 6 Prozent) und das Schneehandling (plus 6 Prozent). Unter ökologischen Gesichtspunkten überzeugt der neue Winterreifen von Continental ebenso. Der Rollwiderstand wurde um zwei Prozent verbessert, die Laufleistung sogar um 16 Prozent.

Die Lieferpalette umfasst zunächst 52 Pkw- und SUV-Artikel für Felgen zwischen 16 und 21 Zoll Durchmesser mit Reifenquerschnitten der Serien 35 bis 65 und Breiten von 205 bis 255 Millimetern

– darunter viele mit Felgenschutzrippe und/oder XL-Markierung für erhöhte Tragfähigkeit. Die Geschwindigkeitsfreigaben reichen bis 270 km/h. Damit ist der WinterContact TS 870 P die ideale Lösung für die Umbereifung von Limousinen, SUV sowie Sportboliden vom Schlage eines Audi TT. Die stabile Auslegung macht ihn außerdem zu einem Leistungsträger für die bauartbedingt schwereren Fahrzeuge mit elektrischem Antrieb.

Continental hatte ursprünglich vorgesehen, die beiden neuen Winterreifen zeitversetzt einzuführen. Der WinterContact TS 870 war bereits für das vergangene Jahr angekündigt worden, aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie verschob sich der Produktanlauf auf 2021.

Continental entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2020 einen vorläufigen Umsatz von 37,7 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell mehr als 235.000 Mitarbeiter in 58 Ländern und Märkten. 2021 begeht das Unternehmen sein 150-jähriges Jubiläum.

Das **Geschäftsfeld Tires** verfügt über 24 Produktions- und Entwicklungsstandorte weltweit. Continental ist einer der führenden Reifenhersteller und erzielte im Geschäftsjahr 2020 in diesem Geschäftsfeld mit mehr als 56.000 Mitarbeitern einen vorläufigen Umsatz in Höhe von 10,2 Milliarden Euro. Continental ist einer der Technologieführer im Bereich der Reifenproduktion und bietet eine breite Produktpalette für Personenkraftwagen, Nutz- und Spezialfahrzeuge sowie Zweiräder an. Durch kontinuierliche Investitionen in Forschung und Entwicklung leistet Continental einen wichtigen Beitrag zu sicherer, wirtschaftlicher und ökologisch effizienter Mobilität. Das Portfolio des Geschäftsbereichs Tires umfasst Dienstleistungen für den Reifenhandel und für Flottenanwendungen sowie digitale Managementsysteme für Reifen.

Kontakt für Journalisten

Sarah Steingrube
Head of Public Relations, Media & Internal Communication
Continental | Tires | Replacement Tires EMEA
Continental Reifen Deutschland GmbH
Buettnerstr. 25, 30165 Hannover, Germany
Cell: +49 151 1887 2187
Email: sarah.steingrube@conti.de

Presseportal: www.continental-presse.de
Mediathek: www.continental.de/mediathek

Bilder und Bildunterschriften



Continental_PP_Wintercontact_
TS870_1.jpg

Der WinterContact TS 870 ist der Nachfolger des bewährten und vielfach von der automobilen Fachpresse ausgezeichneten WinterContact TS 860. Er verbindet erneut herausragende Winterperformance mit exzellenten Nässeigenschaften.



Continental_PP_Wintercontact_
TS870_2.jpg

Der neue WinterContact TS 870 verfügt über das von vielen Reifenherstellern mittlerweile nachempfundene pfeilförmige Profil seines Vorgängers.



Continental_PP_Wintercontact_TS870_3.jpg

Entwickelt wurde der WinterContact TS 870 für Fahrzeuge wie den VW up!, den VW Golf und den Citroen C4. Auch Autos aus höheren Preissegmenten wie die 1er- und 3er-Modelle von BMW kommen mit dem neuen Continental-Winterreifen sicher durch die kalte Jahreszeit.



Continental_PP_Wintercontact_TS870P_1.jpg

Mit dem WinterContact TS 870 P wird Continental sukzessive den TS 850 P ablösen. Wie beim kleinen Bruder setzt Continental auch beim WinterContact TS 870 P auf eine weiterentwickelte Cool Chili-Mischung und Hydro Grooves.



Continental_PP_Wintercontact_TS870P_2.jpg

Um die Sicherheit für Fahrer breiterer Reifen zu erhöhen, sind die Entwickler beim WinterContact TS 870 P vom gängigen V-Profil abgewichen. Stattdessen entschied Continental sich beim WinterContact TS 870 P für eine stabilere Auslegung und vier große Umfangsnuten zwischen den Profilblockreihen. Diese innovative Profilstruktur leitet Wasser besonders schnell aus der Aufstandsfläche ab.